



Ablauf der Hauptcharrette

Ort: Johanneshaus,
Dr.-J.-Kleinsorge-Pl. 2
59846 Sundern
Zeit: 06.-08..09.2007
tägl. ab 10.00 Uhr für
alle Interessierten !!



1. Tag (Do, 06.09.07): „Annäherung“

- 10.00 offizieller Beginn mit einer ersten Ideenrunde
- 12.00 Zusammenfassung und Fixierung der Ergebnisse
- 13.00 Fortsetzung der Arbeit im Arbeitsraum in themat. Arbeitsgruppen
- 18.00 öffentlicher Stadtrundgang: Treff am Johanneshaus

2. Tag (Fr, 07.09.07): „Ausarbeitung“

- 10.00 Arbeitsbeginn in themat. Arbeitsgruppen (Gestaltung, Verkehr, Handel, Unternehmen, Infrastruktur, Stadtkultur, Freiraum, Region, ...)
- 12.00 Zwischenreflexion in der Kerngruppe
- 13.00 Fortsetzung in Arbeitsgruppen bzw. mit Partnern (nach Vorabstimmung)
- 16.00 Zwischenfazit
- 17.00 Fortsetzung in Arbeitsgruppen bzw. Vorortgespräche
- 18.00 öffentliches Forum zur Vorstellung der Zwischenergebnisse, anschl. Pressegespräch

3. Tag (Sa, 08.09.07): „Zusammenführung“

- 10.00 Arbeitsbeginn am Gesamtplan (Masterplan Kernstadt Sundern)
- 12.00 Zwischenfazit, Diskussion m. Stadträten
- 13.00 Erstellen eines ersten Handlungsprogramms
- 18.00 öffentliche Abschlussveranstaltung und Präsentation der Ergebnisse sowie der nächsten Handlungsschritte, anschl. Pressegespräch.

Ansprechpartner:

Lars Ohlig, Amt für Stadtplanung,
Umwelt und Bauordnung
59846 Sundern, Rathausplatz 1
fon: 0 29 33 / 81-229, fax 0 29 33 / 97 940 47
mail: l.ohlig@stadt-sundern.de

Stadtumbau West

Zukunft Sundern

Städtebauliche Rahmenplanung zur
Innenstadtentwicklung

Informationen zur
Hauptcharrette
vom
06.- 08. September 2007

Charrette
...ich plane mit!





Es geht um IHRE Stadt –

**um das
Heute und Morgen
von Sundern!**



Ablauf:



ZUKUNFT SUNDERN: Ich plane mit!

Einladung zur Planungswerkstatt Charrette, 2007

Die Stadt Sundern steht vor großen Herausforderungen. Bevor der demografische Wandel mit Überalterung und Bevölkerungsrückgang die Stadt verändern wird, gilt es, sich mit Konzeptionen rechtzeitig darauf vorzubereiten. Zugleich ist die alte Stadt Sundern nicht mehr die kleine Gewerbestadt an der Röhr. Sie ist zu einer prosperierenden Regional-Stadt mit zahlreichen Gewerbestandorten, Ortsteilen sowie touristischen Anziehungspunkten geworden. Was aber wird aus dem historischen Kern der Stadt? Wer möchte dort leben und einkaufen? Welche Rolle kann dieses Zentrum zukünftig spielen? Was wird aus den brachfallenden alten Wirtschaftsstandorten im Kerngebiet von Sundern? Wie wird das Kerngebiet auszusehen haben, damit es bereits heute für die Zukunft gerüstet ist im Wettbewerb der Kommunen? Die Fragen sind nicht einfach zu beantworten. Vor allem können die Antworten nicht ohne die in Sundern lebenden Menschen gefunden werden. Wenn es um die Zukunft der Stadt und besonders ihres Mittelpunktes geht, dann sind die Bürger und Bürgerinnen ebenso gefragt wie die Verwaltung, wie die Experten oder Unternehmer.

Es ist IHRE Stadt!

Die Charrette wird in drei Schritten erfolgen:

1. Vorbereitung:

Eine Minicharrette eröffnete am **17. August** im **Kolpinghaus** die gemeinsame Planung. Der Tag begann mit zwei öffentlichen Planungsspaziergängen. Ab 16.30 Uhr wurden dann erste Ideen und Vorschläge am Plan eingebracht, die anschließend ab 18.00 Uhr in einem öffentlichen Plenum diskutiert wurden. Erfreulich viele Interessenvertreter und Bürger haben sich bereits zu diesem Zeitpunkt in den Prozess eingebracht.

2. Hauptcharrette:

Diese wird drei Tage in Sundern im **Johanneshaus**, vom **6. bis 8. September** stattfinden. Hier wird täglich zwischen 10.00 Uhr und etwa 21.00 Uhr in aller Öffentlichkeit an der Zukunft von Sundern gearbeitet. Das Kerngebiet der Stadt (Bahnhofsareal bis Johannesstraße) wird dabei voraussichtlich in thematischen Arbeitsgruppen (Gestaltung, Verkehr, Handel, Unternehmen, Infrastruktur, Stadtkultur, Freiraum, Region, ...) überplant.

Zu Aspekten werden in Arbeitsgruppen jeweils städtebauliche Lösungen erarbeitet. In abendlichen öffentlichen Foren werden die Ergebnisse diskutiert. Dies findet jeden Tag statt – am Samstag ist dann das Abschlussplenum – hier werden die zusammengefassten Ergebnisse vorgestellt.

3. Durcharbeitung:

Dieses Ergebnis wird im Herbst planerisch vertieft, bearbeitet und mit einem Maßnahmenkonzept für die weitere Arbeit unteretzt. Diese Ergebnisse werden wiederum öffentlich vorgestellt und erörtert. Genaue Termine werden am 8. September bekannt gegeben. Die Planung findet nach jetziger Terminplanung voraussichtlich am **18. Februar 2008** mit einer öffentlichen Veranstaltung ihren Abschluss.

Der erste Schritt wurde mit der Minicharrette am 17.08.2007 getan. Nun wird es konkret!